IZBF - Vortragsreihe 2021/22 - Wilhelm von Humboldt: "Kulturwissenschaftliche Forschung zwischen Praxis, Theorie und Empirie der Bildung"

"Von Humboldt lernen … ein Plädoyer für bildungstheoretische Bildungsforschung" (18.11.2021) Prof. Dr. Heinz-Elmar Tenorth (HU Berlin) – 16 – 18 Uhr

Ort: Emil-Fischer-Hörsaal | Hessische Str. 1 | Eingang Hessische Straße 10115 Berlin

Abstract

Die aktuelle Bildungsforschung will, zu ihrem Schaden, nicht von Bildung reden, aber sie würde - so die These meines Vortrags - davon profitieren, wenn sie Humboldts Bildungstheorie nutzen würde. Mit der theoretischen Modellierung ihres Themas als Fall der von Humboldt entworfenen Mensch-Welt-Beziehung könnte sie das triviale Modell, in dem sie bisher forscht, ersetzen und Bildungsverhältnisse in ihrer Eigenlogik und Determination endlich auch empirisch gehaltvoll und praktisch relevant aufschlüsseln, vorausgesetzt, sie erweist sich auch forschungsmethodisch dem Modell gewachsen.